



## Motion SP Stadt Solothurn Erstunterzeichnende Corinne Widmer

Gemeinderat vom 4. April 2017

### Motion für die Aufwertung der Aussenanlagen Dilitschstrasse zu attraktiven Begegnungsorten für die Quartierbevölkerung

Die bestehenden Aussenanlagen der stadteigenen Liegenschaften im Dilitschquartier sind in geeigneter Form und unter Mitwirkung der Quartierbevölkerung zu attraktiven Begegnungsräumen und Quartiertreffpunkten umzugestalten und aufzuwerten.

1. Der Spielplatz (Insel) an der Dilitschstrasse ist in geeigneter, kindergerechter Form zu modernisieren und attraktiver zu gestalten. Er soll auch den geltenden Sicherheitsanforderungen von Spielplätzen gerecht werden.
2. Die Verkehrsführung südlich vom Spielplatz soll definitiv und nachhaltig beruhigt werden, damit die Sicherheit für die Kinder auf dem Spielplatz gewährleistet ist, ohne dass der ganze Spielplatz eingezäunt und der Charakter eines offenen Quartiertreffpunktes verändert wird. (Im Moment durch orange Begrenzungs-Elemente behelfsmässig umgesetzt).
3. Der asphaltierte Basketballplatz ist so umzugestalten und mit einem geeigneten Belag zu versehen, dass Kinder jegliche Form von Ballspielen darauf ausüben können, ohne sich einer grossen Verletzungsgefahr auszusetzen.

#### **Begründung:**

Das Dilitschquartier ist ein lebendiges und gut durchmischtes Wohnquartier und wird auch von vielen Familien bewohnt, die einen Quartiertreffpunkt sehr schätzen. Der Spielplatz wird von Kindern verschiedenen Alters und von Erwachsenen als Treffpunkt rege genutzt, ist allerdings in die Jahre gekommen in Sachen Spiel- und Sitzmöglichkeiten und Sicherheit. Südlich des Spielplatzes fahren die Autos oft nicht mit angepasster Geschwindigkeit und die Strasse wird auch als Fluchtweg genutzt.

Vom Vorgehen her wäre es wünschenswert, die Bewohnerinnen und Bewohner des Quartiers einzubeziehen und bei der Neugestaltung den Bedürfnissen der Quartierbevölkerung Rechnung zu tragen (Spielplatz, Sitzgelegenheiten, Spielfeld, Petanque-Bahn, usw.).

Das Basketball-Spielfeld ist leider weitgehend ungenutzt. Die Körbe sind kaputt und der Belag birgt eine hohe Verletzungsgefahr.

Die Anlagen sind gesamthaft grundsätzlich unterhalten aber wenig gepflegt und attraktiv.



## Sozialdemokratische Partei der Stadt Solothurn

GR-Fraktion, Postfach 1534, 4502 Solothurn, Postkonto 45-6640-6, [www.spstadtso.ch](http://www.spstadtso.ch)

Ganz klar nicht das Ziel ist: eine teure Erneuerung der Anlagen, die nicht den Bedürfnissen der Quartierbewohner entspricht. Was beliebt ist, soll erneuert und sicher gemacht werden, was keinen Zuspruch findet soll ersetzt und umgestaltet werden.

In städtischen Quartieren und ganz besonders in Wohnquartieren haben attraktive Begegnungsorte oder Quartiertreffpunkte eine sehr grosse Bedeutung für das soziale Leben und den Zusammenhalt.

Die Stadt hat sich auch im Rahmen des räumlichen Leitbildes dazu bekannt, dass Räume für Begegnungen und für Bewegung wichtig sind in der Stadtentwicklung. Sie sind nicht nur in der Altstadt oder an touristisch gut frequentierten Orten wichtig, sondern ganz besonders auch in den Quartieren. Sie sind wichtig für Kinder, Familien, ältere Menschen und auch für Jugendliche.

Zum Teil bestehen diese Treffpunkte und Begegnungsräume bereits, man müsste sie aber mit einem kalkulierbaren Aufwand für die Bestimmung modernisieren, sicherer machen und umgestalten.

Für die Sozialdemokratische Partei der Stadt Solothurn und im eigenen Namen:

Corinne Widmer

Solothurn, 4. April 2017